

Damen Bezirksoberliga

TTC 98 Hain-Gründau : TTV Gründau 1953
Samstag, 27.01.2024, 15:00 Uhr

TTV Gründau 1953 baut Siegesserie aus

Als Celina Scarlett Höber ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksoberliga nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TTC 98 Hain-Gründau besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC 98 Hain-Gründau, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielerinnen, meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Celina Scarlett Höber, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Schraub / Höber war für Schmütz / Jakob letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Resch / Fendler im Spiel gegen Möller / Sattler bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Anita Schraub war danach indes Jennifer Resch, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Trotz Blitzstart verlor Carina Fendler ihr Spiel gegen Vanessa Möller letztlich mit 1:3. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Edith Schmütz bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Celina Scarlett Höber. Das musste man neidlos anerkennen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Janine Jakob beim letztendlich klaren 0:3 gegen Lena Sattler. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspielerinnen des TTC 98 Hain-Gründau und des TTV Gründau 1953 in die Box. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jennifer Resch letztlich im Repertoire, um Vanessa Möller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 9:11, 7:11. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Carina Fendler gelang es, Anita Schraub im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Satzgewinn für Edith Schmütz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lena Sattler. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Janine Jakob bekam wenig später ihre Gegnerin Celina Scarlett Höber beim deutlichen 6:11, 8:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Höber nun 13 Siege, bei 5 Niederlagen aus. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 98 Hain-Gründau nun ein Punktekonto von 13:9 Punkten auf, während der TTV Gründau 1953 vor dem nächsten Spiel, das am 03.02.2024 gegen die TTG Vogelsberg III ansteht, 19:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 98 Hain-Gründau bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.02.2024 gegen die TG Dörnigheim 1882.

Statistik:

TTC 98 Hain-Gründau

Doppel: Schmütz / Jakob 0:1, Resch / Fendler 1:0

Einzel: J. Resch 0:2, C. Fendler 1:1, E. Schmütz 0:2, J. Jakob 0:2

TTV Gründau 1953

Doppel: Schraub / Höber 1:0, Möller / Sattler 0:1

Einzel: V. Möller 2:0, A. Schraub 1:1, L. Sattler 2:0, C. Höber 2:0